

10. Lange Nacht der Dorfkirchen

28.06.2025, 17:00–22:00

Ort: Kirchen Breddin, Stüdenitz und Schönermark

Zum zehnten Mal findet 2025 die „Lange Nacht der Dorfkirchen“ statt. Gestartet 2005 mit dem Mut, Menschen in den Dörfern und Städten der Region dafür zu begeistern, all ihre Sinne an einem Abend bis in die Nacht hinein verwöhnen zu lassen, haben die „Langen Nächte“ zunehmend mehr Zuspruch erfahren. 2007 erhielten die Kirchengemeinden des Pfarrsprengels Breddin-Barenthin dafür die Auszeichnung „EKBO-Hahn 2007 Preis für Öffentlichkeitsarbeit“, gestiftet von der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, dem Radio Paradiso und dem Wichern-Verlag (Berlin).

Das diesjährige Programm enthält wiederum ganz besondere Angebote. Da lohnt es sich aufzubrechen und bis in die Nacht dabei zu sein.

17:00 Uhr Barenthin - Die wahre Geschichte des Birnbaums

„Herr von Ribbeck in Ribbeck im Havelland“ Ein vergnügliches Marionettenspiel frei nach den weltberühmten Versen von Theodor Fontane.

Die Freigiebigkeit des Gutsherrn Hans Georg von Ribbeck (1689 - 1759) erregt den Unwillen seines Sohnes Otto Karl Friedrich (1729 - 1800). Auf Schritt und Tritt beobachtet er seinen Vater und versucht sich der väterlichen Verschwendung seines Erbes zu wehren. Täglich legt er dem Vater neue Hindernisse in den Weg. Jedoch der alte Gutsherr ist gewitzt, und es gelingt ihm immer wieder seine Birnen an die Dorfkinder zu verschenken. Eine Inszenierung für Kinder, Familien, Schüler, Senioren.

--> Imbiss an der Kirche

20:00 Uhr Stüdenitz - Konzert mit Anni & Üvi

Wir reiten in unserem Programm durch: Schlager - Operette - Rock - Pop - Volkslied - Filmmusik, dies alles ist dabei. Wir sind Anni und Üve! Annett mit ihrer glockenklaren Sopranstimme und Uwe, der alte Rockmusiker. Jede Musikrichtung trägt einen Zauber in sich. Mit purer Lebensfreude möchten wir euch, unser Publikum, daran beteiligen, denn für uns ist Musik mehr als nur Melodie und Rhythmus, es ist unser Leben.

--> Wein- und Saftbüfett

22:00 Uhr Schönermark - Harfe und Gesang

Schon als kleines Kind war Camilla Pinder im Leben umgeben von dem Instrument Harfe. Im sechsten Lebensjahr begann sie das Instrument zu lernen und lehrt sie es seit vielen Jahren etlichen Kindern und Erwachsenen, nicht nur im Havelland, ihrer Herzensheimat. Dort liegt auch ihr Harfenland, welches ein Anlaufpunkt für professionelle und auch angehende Harfenspieler ist. Als selbstständige Musikerin bringt sie den warmen Klang der Harfe zusammen mit ihrem Gesang. Eine Kombination, welche auch ihre eigene Seele zum Schwingen bringt.

--> Dessert zur guten Nacht

Eintritt:

Alle 3 Veranstaltungen: 25 €/ Pers., ermäßigt 20 €

Eine Veranstaltung: 10 €, Familienkarte: 45 €

Der Imbiss und Getränke sind nicht im Preis enthalten!

>>> Karten an der Abendkasse